

MO: LEUTE

DI: SCHAUFENSTER

MI: JUNG

DO: KÖPFE

FR: ESSEN & TRINKEN

SA: O-TON

Wie eine grüne unter lauter grauen Katzen

Wandervogel, Ringelsocken und Engel aus Draht – das Rüschtliker Atelier The Green Cat macht mit kreativen Ideen Furore.

Von **Yvonne Bitterli**

Rüschtlikon. – Im Schaukasten des Ateliers The Green Cat in der Rüschtliker Bahnhofunterführung schaukelt derzeit auf einem Chindsgi-Täschli ein Dampfschiff auf blauen Wellen, und ein kleiner Hase hoppelt über einen grünen Turnsack. Vor kurzem noch lockten Badetaschen mit weissen Segeln und blutroter Sonne zum nahen See. Und schon bald werden hier, jeweils saisonal abgestimmt, neue Produkte zu sehen sein. Alle sind sie geschmückt mit der grünen Katze, dem Logo des Ateliers The Green Cat.

Diese Werke machen Lust auf mehr. Also nichts wie hin zu eben diesem Atelier im Rüschtliker Loo-rainquartier. Schon beim Eingang bringt ein Schild mit dem Hinweis «warning crazy cat» die Besucherin zum Schmunzeln. Drinnen stehen bunt bemalte Holzvögel zum Trocknen, und es stapeln sich Taschen in den vielfältigsten Farben und Grössen zu moderaten Preisen. Und mitten in dieser Welt des kreativen Schaffens sitzt wahrhaftig eine Katze. Nein, grasgrün ist sie nicht und verrückt auch nicht, sondern nachtschwarz und sehr lebendig.

Einzigartig wie eine grüne Katze

Brigitte Kradolfer und Margrit Feller sind die Seelen der «grünen Katze». Auch untereinander scheinen die zwei Frauen seelenverwandt zu sein. «Wir sind richtig dicke Freundinnen und ergänzen uns toll», sagen sie. Kennen gelernt haben sie sich vor 30 Jahren an ihrem damaligen Arbeitsplatz bei den Olympic Airways. Sie verstanden sich auf Anhieb und träumten schon bald davon, miteinander ein Geschenklädli aufzutun. Dann heirateten beide und wurden Mütter. Die Freundschaft ist geblieben.

Die Geschichte von The Green Cat begann vor sieben Jahren. Als



BILDER PATRICK GUTENBERG

Brigitte Kradolfer und Margrit Feller fertigen alle ihre Werke von Hand.

die beiden Töchter von Brigitte Kradolfer (54) flügte wurden, hatte sie wieder etwas mehr Zeit. Da sie schon immer gerne gebastelt hatte, kreierte sie für sich eine Handtasche. Diese fand in ihrem Bekanntenkreis grossen Anklang. Damit war das Atelier The Green Cat geboren, und das Wohnzimmer

im Einfamilienhaus wurde flugs zum Werkraum umgewandelt.

Individuelle Wünsche erfüllen

Wie kam die grüne Katze in den Namen? «Ganz einfach, ich liebe Katzen. Es gibt rote, braune,

schwarze, grau-blau schimmernde und weisse. Aber keine grünen. Daher ist sie einzigartig. Wie wir hoffentlich auch», sagt Brigitte Kradolfer und lacht herzlich.

Vor zwei Jahren stiess Margrit Feller, nunmehr 64-jährig, zu Brigitte Kradolfer. Seither kullern die kreativen Gedanken förmlich aus

den Köpfen der Kunsthandwerkerinnen: «Die eine hat eine Idee, die andere spricht sie aus, und zusammen verwirklichen wir sie.» Alle Taschen, seien es Shopper, Handtaschen – versehen mit reichem Innenleben wie Handyfach und Schlüsselhalter – oder Laptop-Taschen für den Geschäftsman, nähen sie aus neuem Blachenmaterial sorgfältig von Hand. Sie können in Grösse, Farbe und Muster individuell bestellt werden. «Wir erfüllen jeden Wunsch, der technisch machbar ist», lautet das Credo der beiden Frauen.

Bei den Kunden beliebt sind auch die farbig bemalten Vögel aus Holz. Da gibt es einen Nachrichtenvogel, für kleine Liebesgrüsse oder prosaischer als Halter für eine Einkaufsliste nutzbar. Da gibt es aber auch den Wandervogel.

Einen solchen hat Urs Weyermann aus Bern von seiner Schwester, die hier wohnt, zum 60. Geburtstag geschenkt erhalten. Bemalt mit einem karierten Hemd und bekleidet mit gestrickten roten Söckchen. «Ein Glücksbringer», meint er. Er kann ihn gut gebrauchen: Schliesslich plant er, in naher Zukunft den Pilgerweg nach Santiago de Compostela zu begehen. Natürlich als «Wandervogel».

Ringelsocken in Barbieformat

Ein weiterer Hingucker sind die aus Draht geformten Engel. Soll es ein Schutzengel sein mit frechen Pippi-Langstrumpf-Zöpfen oder doch lieber der klassische Weihnachtengel mit filigranem Lockenkopf? Dazu passen, für den nächsten Adventskalender, die von Hand gestrickten Ringelsocken in Barbieformat, die wegen grosser Nachfrage auch in Menschengrösse zu haben sind.

Was nun also? Die Auswahl ist riesig. Dennoch hat sich die Autorin, eine grosse Katzenliebhaberin, schnell entschieden – für eine Tasche. Auf der Aussenseite prangt eine Katze. Für einmal aber nicht in Grün, sondern in leuchtendem Pink.

Atelier The Green Cat
Im Loo-rain 40, 8803 Rüschtlikon
Tel. Voranmeldung unter
043 538 61 45. Weitere Infos:
www.thegreencat.ch